



Das ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH ist ein außeruniversitäres Stadtforschungsinstitut mit Sitz in Dortmund, das die Dynamik und Vielgestaltigkeit des urbanen Wandels international vergleichend untersucht. Ziel unserer anwendungsorientierten Grundlagenforschung ist ein besseres Verständnis neuerer Urbanisierungsprozesse, um im aktiven Dialog mit Praxis, Politik und Gesellschaft inter- und transdisziplinär Erkenntnisse für eine sozial, ökologisch und ökonomisch nachhaltige Transformation und Gestaltung urbaner Räume auf unterschiedlichen räumlichen Maßstabsebenen zu erarbeiten.

Der Bereich „Geoinformation und Monitoring (GuM)“ des ILS sucht – vorbehaltlich der finalen Bewilligung der Projektmittel – zur Mitarbeit im Rahmen des BMVI/mfund-Projektes „Inwertsetzung von Copernicus-Daten für die Raumbearbeitung“ eine/n

wissenschaftliche/n Mitarbeiter/-in

für den Zeitraum vom **01.12.2018 bis zum 30.11.2021** mit einer durchschnittlichen Arbeitszeit von 40 Wochenstunden. Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben.

Aufgabenbereich:

- Recherche und Analyse von Geodatenbeständen der Raumbearbeitung zur Siedlungs- und Verkehrsentwicklung
- Entwicklung von Konzepten der Raumbearbeitung mit innovativen Indikatoren der Siedlungs- und Verkehrsentwicklung
- Aufbau einer Projekt-Geodateninfrastruktur, inkl. Metadatenverwaltung
- Entwicklung von Prozessierungsabläufen für die Ableitung von Indikatoren aus Geodatenprodukten der Fernerkundung (Sentinel), Geobasisdaten und amtlichen Datenbeständen der Regional- und Kommunalstatistik
- Anwendung (geo-)statistischer Verfahren zur Aggregation und Auswertung von Indikatoren
- Mitwirkung in Facharbeitsgruppen und Netzwerken, Organisation von Veranstaltungen
- Präsentation von Forschungsergebnissen auf Konferenzen und in Publikationen

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium in der Geoinformatik/Fernerkundung oder einer anderen einschlägigen Fachrichtung mit Vertiefung mit nachgewiesenen Kompetenzen im Bereich quantitativer räumlicher Analysemethoden
- Erfahrungen als fortgeschrittener Anwender von Geoinformationssystemen
- Kompetenzen in der Anwendung und Verwaltung (relationaler) (Geo-)Datenbanken
- Erfahrung mit Programmiersprachen, insbes. als Automatisierungstools für Geoverarbeitungsprozesse
- Kompetenzen in Fernerkundungsverfahren und (Geo-)Statistik
- Vertiefte Kenntnisse der Geodatenlandschaft Deutschlands und der Europäischen Union
- Expertise in der Konzeption von Indikatoren der Raumentwicklung
- Erfahrung in der Durchführung von Drittmittelprojekten
- Kompetenz im Wissenstransfer von Ergebnissen der Raumbearbeitung und ihrer Positionierung in aktuellen raumplanerischen Diskursen
- Sehr gute deutsche und englische Kenntnisse in Wort und Schrift
- Sicherer Umgang mit MS Office Produkten

Die Vergütung orientiert sich an der Entgeltgruppe 13 des TV-L. Dem ILS ist die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehr wichtig. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderten Bewerberinnen/Bewerber wird bei gleicher Eignung der Vorzug gegeben.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer GuM/2018/1 bis zum 19.10.2018** per E-Mail an bewerbung@ils-forschung.de.